

Garmin bringt Echolote und Fishfinder mit neuen Technologien DownVü und SideVü

Alles im Blick unter Wasser

Unter den Namen **DownVü** und **SideVü** bringt Navigationsspezialist und Marine-Komplettausstatter Garmin neue hochauflösende Echolot-Technologien auf den Markt. Mit **SideVü** bietet Garmin erstmals ein Seitensonar an. Damit weiß man nicht nur was unter, sondern auch was neben dem Boot passiert. Die Hochfrequenztechnologie sorgt für hohe Präzision in der Zieltrennung und annähernd fotorealistische Bildern von allem was unter der Wasseroberfläche rund ums Boot passiert.

Garching, 18. November 2013 – Besonders Angler wollen ganz genau wissen, was unter Wasser passiert. Aber nicht nur direkt unter dem Kiel, sondern auch um das Boot herum. Die hochfrequente Echolottechnologie von DownVü und SideVü sorgt für eine extrem detailgenaue Darstellung. Sie erhöht so die Chancen auf den großen Fang beim Fischen und Hochseeangeln.

Garmin **DownVü** erreicht durch konzentrierte und fein abgestufte Echolotsignale von hoher Frequenz eine sehr detailgetreue Darstellung der Bodenbeschaffenheit und von Unterwasserstrukturen, wie z.B. Wracks. Auch die Zieltrennung wird sowohl im Süß- wie auch im Salzwasser deutlich erhöht und bietet Hochseeanglern völlig neue Möglichkeiten.

SideVü: Wie bei DownVü handelt es sich bei SideVü um eine hochfrequente Echolot-Technologie, die gestochen scharfe „Bilder“ liefert. Sie ergänzt DownVü um eine Rundumsicht zu den Seiten des Bootes und hilft bei der Suche nach den besten Angel-Hotspots.

Neue echo dv und echoMAP dv Serien

Die neuen echo dv Fishfinder und echoMAP dv Kombigeräte besitzen die gleichen technischen Ausstattungsmerkmale wie die bisherigen echo und echoMAP Serien. Garmin stattet sie allerdings – wie der Namenszusatz „dv“ nahelegt – mit der DownVü-Technologie aus. Egal ob Graustufen- oder Farbdisplay, wer ein Gerät der neuen Serien besitzt, genießt mit einem DownVü-Geber eine bisher nicht dagewesene Präzision und Bildqualität. Außerdem unterstützen die echo dv und echoMAP dv Geräte nun auch 50 kHz-Schwinger, die selbst in Salzwasser unglaublich detaillierte Bilder liefern.



Garmin echoMAP 70DV



Garmin echoMAP 50DV



Garmin Echo 551DV

Update für GPSMAP 500 und 700 Serie

Für Angler die sich gerade ein neues Modell aus der GPSMAP 500 oder 700 Serie zugelegt haben, welches bisher noch nicht DownVü-kompatibel ist, gibt es ein kostenloses Software-Update, das die neue Technologie auf das Gerät bringt. Zusammen mit einem DownVü-Schwinger bieten so auch Geräte dieser GPSMAP-Serien eine einzigartig detaillierte Bildqualität.

Echolot-Blackbox GCV 10

Die Garmin GCV 10 Echolot-Blackbox bringt Garmins SideVü und DownVü inklusive der CHIRP Spreizspektrumstechnologie auf kompatible Garmin echoMAP und GPSMAP Geräte. Kombiniert mit der HD-ID Echolottechnologie ergeben sich sowohl im Süß- als auch Salzwasser Bilder von ungeahnter Klarheit. Die Blackbox kommt inklusive eines kombinierten 12-Pin DownVü/SideVü Heckgebers (inklusive sechs Meter Kabel). Die GCV 10 ist mit drei Netzwerkan schlüssen zur Erweiterung des Systems ausgestattet. Für den Geber gibt es zahlreiche Montagevarianten.

Verfügbarkeit

Die Geräte der beiden neuen Garmin echo dv und echoMAP dv-Serien kommen noch im vierten Quartal 2013 in den Handel. Das DownVü Update für GPSMAP 500 und 700 Geräte sowie die GCV 10 Blackbox werden im ersten Quartal 2014 erhältlich sein.

Weitere Informationen sowie eine vollständige Liste der Funktionen und der kompatiblen Geräte finden Sie unter www.garmin.com/marine2014.



Garmin Echo 201DV



Garmin Echolot Blackbox GCV10

Download von Bilddaten:

http://www.k-g-k.com/download/Garmin_echomap70DV.jpg
http://www.k-g-k.com/download/Garmin_echoMap50DV.jpg
http://www.k-g-k.com/download/Garmin_echo551dv.jpg
http://www.k-g-k.com/download/Garmin_echo201dv.jpg
http://www.k-g-k.com/download/Garmin_GCV10.jpg

Weitere Informationen und hochauflösendes Bildmaterial gibt es unter <http://www.garmin.de/presse/>



Garmin auf Facebook: www.facebook.com/GarminD



Garmin auf Twitter: www.twitter.com/GarminD



Garmin auf Google+: <http://gplus.to/GarminD>

Über Garmin

Garmin entwickelt mobile GPS-Navigationslösungen für die Bereiche Automotive, Outdoor & Fitness, Marine und Aviation. Seit seiner Gründung durch Gary Burrell und Dr. Min Kao im Jahr 1989 hat das Unternehmen mehr als 100 Millionen Navigationsgeräte verkauft. Für den globalen Marktführer mit Hauptfirmensitz in Olathe, Kansas arbeiten in 35 Niederlassungen weltweit über 9.000 Beschäftigte – darunter etwa 1.000 Ingenieure. Die Garmin Deutschland GmbH hat ihren Sitz in Garching bei München. In Würzburg wird außerdem ein eigener Forschungs- und Entwicklungsstandort unterhalten. Ein zentrales Erfolgsprinzip von Garmin ist die vertikale Integration: Die Entwicklung vom Entwurf bis zum verkaufsfertigen Produkt sowie der Vertrieb verbleibt vollständig im Unternehmen. So kann Garmin höchste Standards garantieren – sowohl bei der Qualität als auch beim Design der Produkte – und seinen Nutzern in jeder Lebenslage die passende Navigationslösung bieten.

Unternehmenskontakt:

Garmin Deutschland GmbH
 Marc Kast
 Parking 35
 D-85748 Garching
 Tel.: 089-85 83 64-925
 Fax: 089-85 83 64-45
 E-Mail: marc.kast@garmin.com

Pressekontakt Outdoor, Sports, Marine:

KGK – Kern Gottbrath Kommunikation
 Benedikt Braun, Till Gottbrath
 Ungererstr. 161
 D-80805 München
 Tel.: 089-30 76 66-40
 Fax: 089-30 76 66-50
 E-Mail: garmin@k-g-k.com

Pressekontakt Automotive und Golf:

fischerAppelt, relations
 Jessica Becker, Christina Tenambergen
 Waterloohain 5
 D-22769 Hamburg
 Tel.: 040-899 699- 576 / 578
 Fax: 040-899 699- 30
 E-Mail: garmin@fischerappelt.de

Neue Plotter-Serien von Garmin: GPSMAP 800 und 1000

„Volks-Kartenplotter“

Mit den neuen GPSMAP-Serien 800 und 1000 versucht Garmin auf die Bedürfnisse eines jeden Seefahrers einzugehen. Ob Hobbykapitän, Sportfischer oder Weltumsegler – keiner kommt zu kurz. Die neuen Kombi-Geräte bringen alle wichtigen Funktionen unter ein Gehäuse. Die NMEA 2000-fähigen Kartenplotter kommen mit integrierter Echolot-Unterstützung – auch für die neuen Technologien DownVü und SideVü – sowie mit maßgeschneiderten neuen Features für Segler sowie Angler. Das hervorragende Preis-Leistungsverhältnis macht sie zu echten Volks-Plottern.

Garching, 18. November 2013 – Die neuen Plotter der Serien GPSMAP 800 und GPSMAP 1000 kombinieren Multifunktionsdisplay, Kartenplotter und Fishfinder in einem Gerät mit 8- bzw. 10-Zoll-Monitor. Die intuitive Benutzeroberfläche bietet eine einfach zu bedienende Komplettlösung für eine Vielzahl von Anwendern. Ein hochempfindlicher integrierter 10Hz GPS/GLONASS Empfänger mit bis zu zehn Positionsaktualisierungen pro Sekunde sorgen für eine metergenaue Positionsbestimmung und Navigation.

Mehr sehen dank DownVü und SideVü

Sowohl GPSMAP 820xs als 1020xs verfügen zusätzlich über ein integriertes CHIRP Echolotmodul. Mit einem speziellen DownVü Geber (optional erhältlich) können CHIRP und DownVü dadurch sogar in Kombination verwendet werden. Die Geräte bieten so eine noch bessere Bildqualität von allem was unter und neben dem Boot passiert. Wer mit SideVü (Seitensonar) noch mehr sehen will, braucht dafür lediglich eine GCV 10 ClearVü Echolot-Blackbox. Karten, Radar- und Sonarbild können selbstverständlich parallel dargestellt oder überlagern werden, so dass dem Skipper auch in heiklen Situationen kein Detail entgeht.

Neues für Segler

Neu an Bord sind außerdem zwei microSD Speicherkartenslots für BlueChart g2 und BlueChart g2 Vision Seekarten sowie zahlreiche neue Segelfunktionen. Dazu gehören Laylines eine neue, an die Bedürfnisse von Seglern angepasste Windrose, oder animierten Anzeigen von Gezeiten und der Wasseroberflächentemperatur.



Verfügbarkeit

Natürlich werden die GPSMAP 800 und 1000 Serien auch ohne Echolot-Unterstützung erhältlich sein – für Kapitäne, welche die Geräte ausschließlich zur Navigation nutzen. Eine weltweite Basiskarte ist auf allen Modellen bereits vorinstalliert. Zu haben sind die beiden neuen Kartenplotter-Serien voraussichtlich im ersten Quartal 2014.

Weitere Informationen und eine vollständige Auflistung aller Features gibt es auf www.garmin.de/marine2014

Die Eckdaten im Überblick

- Kompatibel mit BlueChart g2 and BlueChart g2 Vision
- NMEA 2000 kompatibel (Anschluss von Autopilot und weiterem Zubehör)
- Kabelloser Datenaustausch via WLAN mit Apple® iOS Geräten über die Apps Garmin Helm und Garmin BlueChart Mobile
- 2 microSD Kartenslots
- Montagemöglichkeiten: bündig, ultraflach und auf Haltebügel

Daten zum Echolot

- Kompatibel mit GCV 10 Echolotmodul zur Anzeige von DownVü und SideVü Echolottechnologie
- Kombierter DownVü mit CHIRP und 77/200 kHz Heckgeber
- Unterstützt eine Vielzahl von kompatiblen Garmin Echolotgebern
- inkl. von 50/200 kHz und CHIRP Gebern
- Ausgabeleistung: 1 kW RMS (8000 W Peak-To-Peak); CHIRP: 600 W RMS (4800 W Peak-to-Peak)



Download von Bilddaten:

http://www.k-g-k.com/download/Garmin_GPSMAP1020xs.jpg
http://www.k-g-k.com/download/Garmin_GPSMAP820xs.jpg

Weitere Informationen und hochauflösendes Bildmaterial gibt es unter <http://www.garmin.de/presse/>

-  Garmin auf Facebook: www.facebook.com/GarminD
-  Garmin auf Twitter: www.twitter.com/GarminD
-  Garmin auf Google+: <http://gplus.to/GarminD>

Über Garmin

Garmin entwickelt mobile GPS-Navigationslösungen für die Bereiche Automotive, Outdoor & Fitness, Marine und Aviation. Seit seiner Gründung durch Gary Burrell und Dr. Min Kao im Jahr 1989 hat das Unternehmen mehr als 100 Millionen Navigationsgeräte verkauft. Für den globalen Marktführer mit Hauptfirmensitz in Olathe, Kansas arbeiten in 35 Niederlassungen weltweit über 9.000 Beschäftigte – darunter etwa 1.000 Ingenieure. Die Garmin Deutschland GmbH hat ihren Sitz in Garching bei München. In Würzburg wird außerdem ein eigener Forschungs- und Entwicklungsstandort unterhalten. Ein zentrales Erfolgsprinzip von Garmin ist die vertikale Integration: Die Entwicklung vom Entwurf bis zum verkaufsfertigen Produkt sowie der Vertrieb verbleibt vollständig im Unternehmen. So kann Garmin höchste Standards garantieren – sowohl bei der Qualität als auch beim Design der Produkte – und seinen Nutzern in jeder Lebenslage die passende Navigationslösung bieten.

Unternehmenskontakt:

Garmin Deutschland GmbH
 Marc Kast
 Parking 35
 D-85748 Garching
 Tel.: 089-85 83 64-925
 Fax: 089-85 83 64-45
 E-Mail: marc.kast@garmin.com

Pressekontakt Outdoor, Sports, Marine:

KGK – Kern Gottbrath Kommunikation
 Benedikt Braun, Till Gottbrath
 Ungererstr. 161
 D-80805 München
 Tel.: 089-30 76 66-40
 Fax: 089-30 76 66-50
 E-Mail: garmin@k-g-k.com

Pressekontakt Automotive und Golf:

fischerAppelt, relations
 Jessica Becker, Christina Tenambergen
 Waterlooahain 5
 D-22769 Hamburg
 Tel.: 040-899 699- 576 / 578
 Fax: 040-899 699- 30
 E-Mail: garmin@fischerappelt.de

Umfangreiche und kostenlose Software-Updates für Garmin GPSMAP und echoMAP Geräteserien

Neue Funktionen für Segler und Angler

Mit kostenlosen Software-Updates bringt Navigationspezialist und Marine-Komplettausstatter Garmin zusätzliche Funktionen auf die Geräteserien GPSMAP, echoMAP und echo. Im Vordergrund stehen vor allem neue Features für Segler und Angler. Außerdem werden GPSMAP 721 und echoMAP 70s dank des Updates nun netzwerkfähig.

Garching, 18. November 2013 – Ein umfangreiches Software-Update für die Kartenplotter, Fishfinder und Kombigeräte der bisherigen GPSMAP-, echo- und echoMAP-Serien bringt eine Vielzahl neuer Funktionen auf die Geräte – kostenlos! Dazu gehört vor allem die Möglichkeit, Karten und Benutzerdaten wie Wegpunkte, Routen oder Tracks mit mehreren Geräten im Marinenetzwerk zu teilen und zu nutzen. Auch die simultane Übertragung von Daten – beispielsweise Radarbilder – auf mehrere Geräte wird mit dem Update unterstützt.

Neue Funktionen für Segler

Viele der neuen Funktionen sind speziell auf die Anforderungen von Seglern zugeschnitten. Vor der Nutzung wird ein Profil mit den persönlichen Anforderungen angelegt. Dies ermöglicht neue Segel-spezifische Funktionen wie z.B. die Darstellung von Laylines, die den Segler bei Wende und Halse unterstützen. Das Paket für Segler enthält zudem Vektoren für Kurs und COG (Kurs über Grund), eine neu gestaltete Windrose, die wahren und scheinbaren Wind gleichzeitig darstellt, sowie Datenfelder die speziell den Bedürfnissen beim Segeln angepasst wurden. In Verbindung mit dem neuen gWind Sensor haben Segler so die wichtigsten Daten schnell im Blick.

Neue Funktionen für Angler

Mit dem Update können Geräte der Serien echoMAP 50 und echoMAP 70 jetzt sogar mit 50kHz-Schwingern verwendet werden. Dies macht die Geräte fit für den Angel-Einsatz in tieferen Gewässern oder im Salzwasser. Zudem wird durch das Update die Unterstützung von BlueChart g2 Vision-Karten auf echoMAP-Geräten eingeführt. echoMAP-Besitzern eröffnet das unter anderem die ‚Auto-Guidance‘ Funktion (Erstellung von Routenvorschlägen, die unter Berücksichtigung von Tiefgang und lichter Höhe berechnet werden).



Verfügbarkeit

Das kostenfreie Update wird auf den neuen GPSMAP 500 und GPSMAP 700 Serien, sowie auf der echoMAP-Serie im 4. Quartal 2013 verfügbar sein. GPSMAP 800, 1000 und die GPSMAP 8000 Glass Helm-Serie werden das Update im ersten Quartal 2014 erhalten.

Weitere Informationen unter www.garmin.de/marine2014

Download von Bilddaten:

http://www.k-g-k.com/download/Garmin_echomap70s_frontal.jpg

http://www.k-g-k.com/download/Garmin_echoMap50s_frontal.jpg

Weitere Informationen und hochauflösendes Bildmaterial gibt es unter <http://www.garmin.de/presse/>



Garmin auf Facebook: www.facebook.com/GarminD



Garmin auf Twitter: www.twitter.com/GarminD



Garmin auf Google+: <http://gplus.to/GarminD>

Über Garmin

Garmin entwickelt mobile GPS-Navigationslösungen für die Bereiche Automotive, Outdoor & Fitness, Marine und Aviation. Seit seiner Gründung durch Gary Burrell und Dr. Min Kao im Jahr 1989 hat das Unternehmen mehr als 100 Millionen Navigationsgeräte verkauft. Für den globalen Marktführer mit Hauptsitz in Olathe, Kansas arbeiten in 35 Niederlassungen weltweit über 9.000 Beschäftigte – darunter etwa 1.000 Ingenieure. Die Garmin Deutschland GmbH hat ihren Sitz in Garching bei München. In Würzburg wird außerdem ein eigener Forschungs- und Entwicklungsstandort unterhalten. Ein zentrales Erfolgsprinzip von Garmin ist die vertikale Integration: Die Entwicklung vom Entwurf bis zum verkaufsfertigen Produkt sowie der Vertrieb verbleibt vollständig im Unternehmen. So kann Garmin höchste Standards garantieren – sowohl bei der Qualität als auch beim Design der Produkte – und seinen Nutzern in jeder Lebenslage die passende Navigationslösung bieten.

Unternehmenskontakt:

Garmin Deutschland GmbH
Marc Kast
Parking 35
D-85748 Garching
Tel.: 089-85 83 64-925
Fax: 089-85 83 64-45
E-Mail: marc.kast@garmin.com

Pressekontakt Outdoor, Sports, Marine:

KGK – Kern Gottbrath Kommunikation
Benedikt Braun, Till Gottbrath
Ungererstr. 161
D-80805 München
Tel.: 089-30 76 66-40
Fax: 089-30 76 66-50
E-Mail: garmin@k-g-k.com

Pressekontakt Automotive und Golf:

fischerAppelt, relations
Jessica Becker, Christina Tenamberg
Waterloohain 5
D-22769 Hamburg
Tel.: 040-899 699- 576 / 578
Fax: 040-899 699- 30
E-Mail: garmin@fischerappelt.de

Neue Mobile-App für Skipper: Garmin Helm

Alles unter Kontrolle mit Tablet und Smartphone

Garmin, einer der weltweit führenden Hersteller von Navigationssystemen und Bordinstrumenten, präsentiert eine neue, kostenlose App: ‚Garmin Helm‘. Sie ermöglicht Bootsbesitzern die Bedienung ihres Garmin Kartenplotter einfach und direkt via Smartphone. Garmin Helm bietet unter anderem einen uneingeschränkten Zugang zu allen Menüs, Ansichten und Funktionen des Plotters sowie aller im Netzwerk verbundenen Geräte. So ist es möglich, die Instrumente zu bedienen, auch wenn man gerade nicht am Ruder ist.

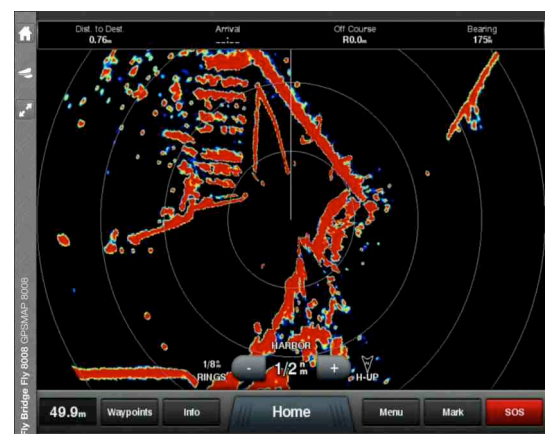
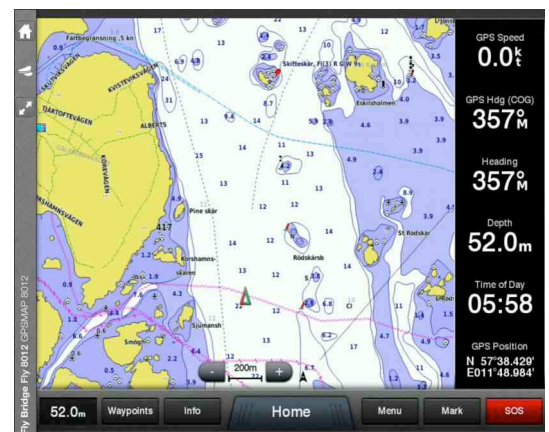
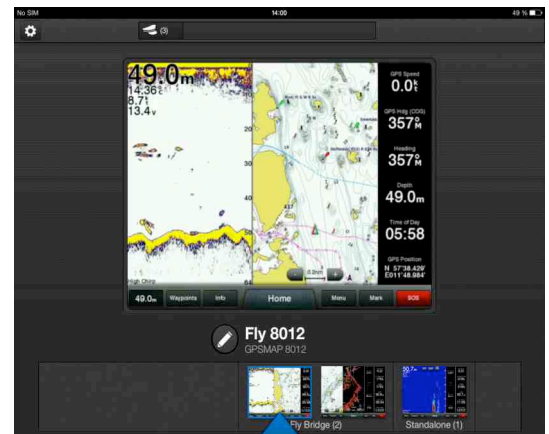
München, 18. November 2013 – Dan Bartel, Vice President International Sales bei Garmin, zeigt sich sehr stolz auf die neue, kostenlose App: „Der Nutzen von Garmin Helm liegt buchstäblich auf der Hand: Sie ermöglicht den direkten Zugriff auf die Funktionen von Garmin Kartenplottern über Smartphones oder Tablet PCs.“ Bartel unterstreicht die Bedeutung, die mobile Geräte vermehrt auch an Bord spielen. „Mit der neuen App bieten wir Bootsbesitzern ein wichtiges, extrem bedienerfreundliches Tool, mit dem sie ihr Netzwerk von ihrem Mobilgerät aus steuern können – ohne dabei auf professionelle Garmin Hardware verzichten zu müssen.“

Smarte Bedienung

Mit der vom GPS-Pionier gewohnt anwenderfreundlichen Bedienung kann auch die neue App aufwarten. Aus einer Liste lassen sich Kartenplotter bzw. Bildschirmansichten dank entsprechender Miniaturansichten schnell anwählen. Sind mehrere SmartMode-fähige Geräte installiert, werden sie nach Gruppen und in der gleichen Reihenfolge sortiert, wie auf dem Schiff. Hat der Anwender eine Screen ausgewählt, kann er sie von seinem Smartphone aus genauso bedienen wie auf dem Plotter selbst. Das ermöglicht ein extrem einfaches Wechseln zwischen den verschiedenen Ansichten und Modi.

Sicherheit und Flexibilität

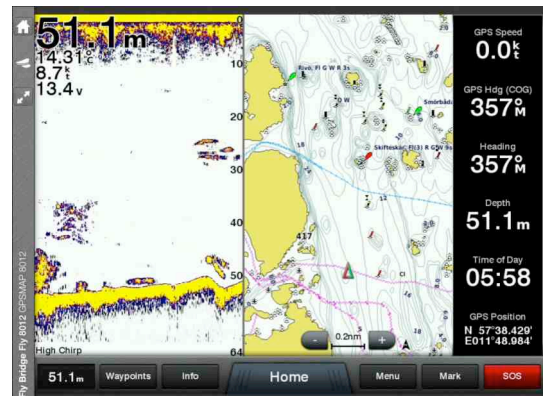
Garmin Helm unterstützt gleichzeitig bis zu fünf verschiedene Smartphones. Um dabei maximale Sicherheit zu gewährleisten, integriert Garmin entsprechende Features: Muss oder möchte man den mobilen Zugang zum Plotter einschränken, ermöglicht die „View Only“-Funktion zwar den Blick auf alle Ansichten, nicht aber die Bedienung des Netzwerks. Zudem kann der Zugriff via Smartphone



auch komplett geblockt werden und so unerwünschten Zugriffen Fremder oder nicht autorisierter Besatzungsmitglieder (z.B. Kinder) vorbeugen.

Verfügbarkeit

Garmin Helm ist ab sofort als kostenlose App für iPad® und iPhone® im App StoreSM erhältlich. Sie ist kompatibel zu Geräten mit integriertem WLAN (GPSMAP 527, 721, 820 und 1020), mit dem separat erhältlichen Garmin Marine WIFI Adapter, außerdem zu den GPSMAP 8000 Glass Helm und GPSMAP 8500 Black Box Serien. Per Update wird sie auch bald weitere Kartenplotter unterstützen.



Weitere Informationen sowie eine regelmäßig aktualisierte Kompatibilitätsliste gibt es auf <http://www.garmin.com/marine2014>

Download von Bilddaten:

http://www.k-g-k.com/download/Garmin_Helm-App_01.jpg

http://www.k-g-k.com/download/Garmin_Helm-App_02.jpg

http://www.k-g-k.com/download/Garmin_Helm-App_03.jpg

http://www.k-g-k.com/download/Garmin_Helm-App_04.jpg

Weitere Informationen und hochauflösendes Bildmaterial gibt es unter <http://www.garmin.de/presse/>



Garmin auf Facebook: www.facebook.com/GarminD



Garmin auf Twitter: www.twitter.com/GarminD



Garmin auf Google+: <http://gplus.to/GarminD>

Über Garmin

Garmin entwickelt mobile GPS-Navigationslösungen für die Bereiche Automotive, Outdoor & Fitness, Marine und Aviation. Seit seiner Gründung durch Gary Burrell und Dr. Min Kao im Jahr 1989 hat das Unternehmen mehr als 100 Millionen Navigationsgeräte verkauft. Für den globalen Marktführer mit Hauptfirmensitz in Olathe, Kansas arbeiten in 35 Niederlassungen weltweit über 9.000 Beschäftigte – darunter etwa 1.000 Ingenieure. Die Garmin Deutschland GmbH hat ihren Sitz in Garching bei München. In Würzburg wird außerdem ein eigener Forschungs- und Entwicklungsstandort unterhalten. Ein zentrales Erfolgsprinzip von Garmin ist die vertikale Integration: Die Entwicklung vom Entwurf bis zum verkaufsfertigen Produkt sowie der Vertrieb verbleibt vollständig im Unternehmen. So kann Garmin höchste Standards garantieren – sowohl bei der Qualität als auch beim Design der Produkte – und seinen Nutzern in jeder Lebenslage die passende Navigationslösung bieten.

Unternehmenskontakt:

Garmin Deutschland GmbH
 Marc Kast
 Parking 35
 D-85748 Garching
 Tel.: 089-85 83 64-925
 Fax: 089-85 83 64-45
 E-Mail: marc.kast@garmin.com

Pressekontakt Outdoor, Sports, Marine:

KGK – Kern Gottbrath Kommunikation
 Benedikt Braun, Till Gottbrath
 Ungererstr. 161
 D-80805 München
 Tel.: 089-30 76 66-40
 Fax: 089-30 76 66-50
 E-Mail: garmin@k-g-k.com

Pressekontakt Automotive und Golf:

fischerAppelt, relations
 Jessica Becker, Christina Tenambergen
 Waterloohain 5
 D-22769 Hamburg
 Tel.: 040-899 699- 576 / 578
 Fax: 040-899 699- 30
 E-Mail: garmin@fischerappelt.de

Garmin baut Peripherie bei Marine-Netzwerken aus: Radar, Windsensoren, Audiosystem

Volles Programm an Bord

Amsterdam / Garching, 18. November 2013 – Garmin genießt als Navigations- und GPS-Spezialist weltweite Markenbekanntheit. Seit einigen Jahren baut das US-Unternehmen seine Marine-Netzwerke konsequent aus. Zu den insgesamt 47 Neuigkeiten, die Garmin auf der Wassersportmesse METS vorstellt, gehören zwei neue Radom-Radargeräte, das GMR 18 xHD und das GMR 24 xHD. Sie bestechen durch ihre hohe Auflösung sowie neuartigen dynamischen Filterfunktionen. Mit dem Meteor 300 erweitert Garmin sein Marine-Netzwerk um einen leistungsstarken Media-Player mitsamt diversem Zubehör. Die neuen gWind-Sensoren gibt es in drei Ausführungen, die durch ihr einzigartiges Design und hohe Leistungsfähigkeit bestechen. Dazu passt das GND 10, ein Gateway für den Datenaustausch zwischen Nexus-Segelinstrumenten und Garmin Marine-Netzwerken.

Radomradargeräte GMR 18 xHD und GMR 24 xHD

Leistungsstarke Durchblicker

Garmin stellt zwei neue High-Definition Kuppelradargeräte vor, das GMR 18 xHD und das GMR 24 xHD. Neben der einfachen Bedienbarkeit bieten diese Modelle Funktionen und ein superklares Bild, wie man es sonst nur von größeren Schlitzzstrahlgeräten kennt.

Mit einer Reichweite von jeweils 48 Seemeilen sowie 4 kW Sendeleistung verfügen sie über eine höhere Leistung und bieten eine feinere Auflösung als die vorherige Serie der Garmin Kuppelradargeräte. Dank der maximalen Drehzahl von 48 Umdrehungen pro Minute und einer automatischen entfernungsabhängigen Einstellung bekommt der Skipper schneller einen klaren Überblick über die Umgebung und kann Kollisionen sicherer vermeiden. Mit dem Dynamic Auto Gain und Dynamic Sea Filter stellen sich beide Radare kontinuierlich auf die Umgebung ein und bieten bei auch bei wechselnden Bedingungen eine optimale Leistung.

Sowohl das GMR 18 xHD als auch das GMR 24 xHD ermöglichen auf Garmin Multifunktions-Displays eine Split Screen-Darstellung von Nah- und Fernbereich zugleich. Die lebhafteste 8-Bit Farbdarstellung erlaubt eine bessere Interpretation des Radarbildes und gibt klareren Aufschluss über mögliche Hindernisse sowie die Witterungsbedingungen.

Die beiden neuen Radargeräte kommen noch 2013 auf den Markt.



Kuppelradargerät Garmin GMR 24 xHD

Garmin Meteor™ 300 Audio-System

Mehr als Musik an Bord

Die Blackbox Garmin Meteor 300 ist ein Multimedia-Audio-Player. Sie wird in das Marine-Netzwerk eingebunden und ebenso einfach wie intuitiv über einen Garmin Chartplotter gesteuert. Die Meteor 300 bietet außerdem die Funktion des Bluetooth Streaming. Egal, wo auf dem Boot man sich gerade befindet, sie empfängt die Signale aller Bluetooth-fähigen Geräte.

Eine optionale Fernbedienung ermöglicht zusätzlich auch die Bedienung von jeder beliebiger Stelle auf dem Schiff. Dabei zeigt die Fernbedienung weitere nützliche NMEA 2000-Daten an: Windrichtung, Tiefe, Wassertemperatur und vieles mehr.

Ein weiteres praktisches Zubehör ist die absolut wasserdichte Docking Station, mit der auch Smartphones oder MP3-Player & Co als Programmquellen zur Verfügung stehen. Gleichzeitig wird das Gerät auch geladen.

Zum Zeitpunkt der Einführung der Garmin Meteor 300 ist das System kompatibel mit den Chartplottern der Geräteserien GPSmap 500, 700 6000 und 7000. Garmin arbeitet aber bereits an der Kompatibilität zu weiteren Serien. Damit steht vollem, satten Sound auf dem Wasser nichts mehr im Weg. Die Blackbox Garmin Meteor 300 und das passende Zubehör kommt im Frühjahr 2014 auf den Markt.



Audio-System Garmin Meteor™ 300



Docking-Station für Audio-System Garmin Meteor™ 300

Garmin Sensorserie gWind™ und Blackbox GND 10

Die Nexus-Nase im Wind

Vor rund einem Jahr übernahm Garmin die schwedische Firma Nexus, deren Produkte unter Regattaseglern sehr beliebt sind. In gemeinsamer Entwicklungsarbeit entstanden die Sensoren der gWind-Serie. Sie ermöglichen präzisere Winddaten als jemals zuvor! Ergänzt werden die Geber um die Blackbox GND 10 für den Datenaustausch zwischen Garmin Marine-Netzwerken und Nexus. Segler können so Garmin- oder Nexus-Produkte nahtlos in ein bestehendes System integrieren.

Den Sensor gibt es in drei Modellvarianten: Der gWind ist eine kabelgebundene Version des Gebers. Den gWind Regatta mit einem ca. einen Meter langen Ausleger hat Garmin speziell für Regattasegler konzipiert. Da sich der Sensor klar über dem Mast befindet, ist er weniger Turbulenzen und Ablenkungen ausgesetzt. Der gWind kabellos eignet sich dank drahtloser Datenübertragung besonders für die nachträgliche Installation, weil keine Löcher gebohrt oder Kabel gezogen werden müssen.

Ein markantes Detail der gWind-Sensoren ist ihr Twin Fin-Design. Diese Anordnung liefert auch bei geringen Windgeschwindigkeiten sehr genaue



Windsensor Garmin gWind™

Winddaten. Eine leichte Neigung zu den Twin Fins erhöht die Stabilität für den Sensor.

Integraler Bestandteil des Systems ist die Blackbox GND 10. Sie dient als Schnittstelle zwischen den neuen gWind-Sensoren oder auch vorhandenen Nexus-Gebern und dem Garmin Marine-Netzwerk. Mit der Übertragung aller relevanten NMEA 2000-Daten öffnet die GND 10 die Verknüpfung von Nexus- und Garmin-Marinenetzwerken – eine ganz feine Sache für leistungsorientierten und Regattasegler. Dank Plug & Play ist die GND 10 Blackbox schnell und unkompliziert zu installieren.

Die gWind Sensoren und die Blackbox GND 10 kommen im ersten Quartal 2014 in den Fachhandel.

Weitere Informationen gibt es unter <http://www.garmin.com/marine2014>



Blackbox Garmin GND10 zur Anbindung von Nexus- und gWind™-Sensoren an Garmin Marine-Netzwerke

Download von Bilddaten:

- http://www.K-G-K.com/Download/Garmin_Radar_GMR24xHD.JPG
- http://www.K-G-K.com/Download/Garmin_Meteor_300.jpg
- http://www.K-G-K.com/Download/Garmin_Meteor_300_DockingStation.jpg
- http://www.K-G-K.com/Download/Garmin_gWind_Windsensor.jpg
- http://www.K-G-K.com/Download/Garmin_GND10_Blackbox.jpg

Weitere Informationen und hochauflösendes Bildmaterial gibt es unter <http://www.garmin.de/presse/>

-  Garmin auf Facebook: www.facebook.com/GarminD
-  Garmin auf Twitter: www.twitter.com/GarminD
-  Garmin auf Google+: <http://gplus.to/GarminD>

Über Garmin

Garmin entwickelt mobile GPS-Navigationslösungen für die Bereiche Automotive, Outdoor & Fitness, Marine und Aviation. Seit seiner Gründung durch Gary Burrell und Dr. Min Kao im Jahr 1989 hat das Unternehmen mehr als 100 Millionen Navigationsgeräte verkauft. Für den globalen Marktführer mit Hauptfirmensitz in Olathe, Kansas arbeiten in 35 Niederlassungen weltweit über 9.000 Beschäftigte – darunter etwa 1.000 Ingenieure. Die Garmin Deutschland GmbH hat ihren Sitz in Garching bei München. In Würzburg wird außerdem ein eigener Forschungs- und Entwicklungsstandort unterhalten. Ein zentrales Erfolgsprinzip von Garmin ist die vertikale Integration: Die Entwicklung vom Entwurf bis zum verkaufsfertigen Produkt sowie der Vertrieb verbleibt vollständig im Unternehmen. So kann Garmin höchste Standards garantieren – sowohl bei der Qualität als auch beim Design der Produkte – und seinen Nutzern in jeder Lebenslage die passende Navigationslösung bieten.

Unternehmenskontakt:

Garmin Deutschland GmbH
 Marc Kast
 Parking 35
 D-85748 Garching
 Tel.: 089-85 83 64-925
 Fax: 089-85 83 64-45
 E-Mail: marc.kast@garmin.com

Pressekontakt Outdoor, Sports, Marine:

KGK – Kern Gottbrath Kommunikation
 Benedikt Braun, Till Gottbrath
 Ungererstr. 161
 D-80805 München
 Tel.: 089-30 76 66-40
 Fax: 089-30 76 66-50
 E-Mail: garmin@k-g-k.com

Pressekontakt Automotive und Golf:

fischerAppelt, relations
 Jessica Becker, Christina Tenambergen
 Waterlooohain 5
 D-22769 Hamburg
 Tel.: 040-899 699- 576 / 578
 Fax: 040-899 699- 30
 E-Mail: garmin@fischerappelt.de